

Errata

Zwischen Ungewissheit und Zuversicht

Jugend im Nahen Osten und in Nordafrika

ISBN 978-3-8012-0513-3



Seite 312:

Erster Absatz, vorletzte Zeile:

Knapp über ein Drittel (34 Prozent) zeigt moderates Engagement, ein ähnlich großes Cluster (34 Prozent) ist politisch nicht aktiv (vgl. Tab. 13.1).

→ Knapp über ein Drittel (34 Prozent) zeigt moderates Engagement, ein ähnlich großes Cluster (36 Prozent) ist politisch nicht aktiv (vgl. Tab. 13.1).

Zweiter Absatz, Mitte:

In Ägypten gab es zwei Parlamentswahlen (2011 und 2016), zwei Präsidentschaftswahlen (2011 und 2016) und zwei Verfassungsreferenden (2011 und 2014).

→ In Ägypten gab es zwei Parlamentswahlen (2011 und 2016), zwei Präsidentschaftswahlen (2012 und 2014) und zwei Verfassungsreferenden (2011 und 2014).

Seite 315:

Zweiter Absatz, Mitte:

31 Prozent der politisch hoch engagierten Jugendlichen sind alleinstehend und nur 26 Prozent sind verheiratet.

→ 72 Prozent der politisch hoch engagierten Jugendlichen sind alleinstehend und nur 22 Prozent sind verheiratet.

Seite 322:

Letzter Satz:

An zweiter Stelle der erwünschten politischen Systeme rangiert bei mobilisierten Jugendlichen mit 24 Prozent eines mit einem starken Mann an der Spitze, gefolgt an dritter Stelle von einem zugleich demokratischen und islamischen Staat (13 Prozent) (Abb. 13.2).

→ An zweiter Stelle der erwünschten politischen Systeme rangiert bei mobilisierten Jugendlichen mit 23 Prozent eines mit einem starken Mann an der Spitze, gefolgt an dritter Stelle von einem zugleich demokratischen und islamischen Staat (13 Prozent) (Abb. 13.2).

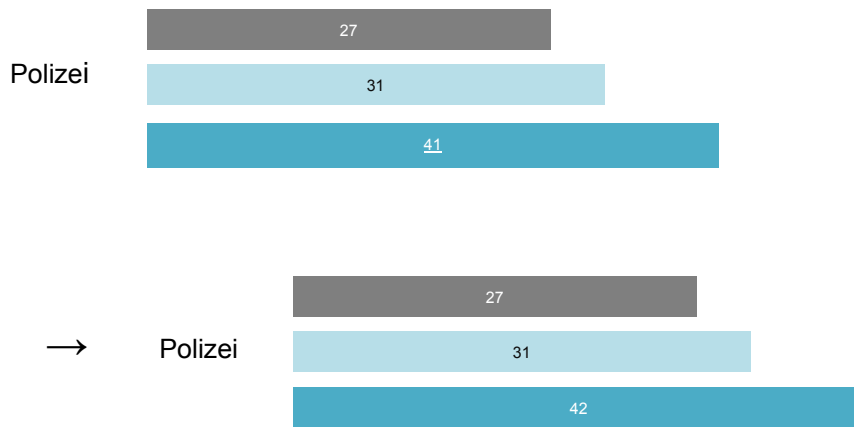
Seite 322:

Legende zu Abb. 13.2: Bevorzugte Staatsform: Nicht engagierte und engagierte Jugend



Seite 326:

Abb.13.5: Vertrauen der nicht mobilisierten Jugend



Seite 328:

Letzter Absatz, Mitte:

Das geringste Maß an Vertrauen genießen die Parteien: Insgesamt liegt ihr Wert bei 8 Prozent.

→ Das geringste Maß an Vertrauen genießen die Parteien: Insgesamt liegt ihr Wert bei 9 Prozent.